



CDU



DIE LINKE.

Remscheid, 6. November 2024

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Herrn Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Wie kann der städtische Internetauftritt für Seniorinnen und Senioren verbessert werden?

Anfrage zur Sitzung des Seniorenrats am 27.11.2024:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mast-Weisz,
sehr geehrte Frau Seniorenratsvorsitzende Michel,

für die Sitzung des Seniorenrats am 27.11.2024 stellen wir folgende Anfrage mit der Bitte um Beantwortung:

1. Wer kümmert sich federführend um den Internetauftritt der Stadt Remscheid im Bereich Senioren? Wie könnte der Austausch mit dem Seniorenbüro und dem Seniorenrat verbessert werden, damit alle verfügbaren Informationen möglichst aktuell sind?
2. Wo findet sich auf den Internetseiten der Stadt Remscheid eine Übersicht über sämtliche Veranstaltungen in Remscheid (Generationen übergreifend für alle Remscheider Bürger)?
3. Woran liegt es, dass hier nur bedingt regelmäßige Aktualisierungen erfolgen, zum Beispiel zu Informationen des Seniorenbüros und des Seniorenrats? Wie könnte dies nach Ansicht der Verwaltung verbessert werden?
4. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, eine nutzerfreundliche Verbesserung des Internetauftritts für ältere Menschen zu erreichen? Reichen hierzu die vorhandenen finanziellen und personellen Ressourcen? Welche Beschlüsse der Politik müssten nach Ansicht der Verwaltung erfolgen, um den städtischen Internetauftritt insgesamt auch „seniorenfreundlicher“ zu gestalten?

Begründung:

Die Anfragesteller sind Mitglieder in dem vom Seniorenrat gegründeten Arbeitskreis mit dem Schwerpunktthema Einsamkeit im Alter.

Einsamkeit manifestiert sich in unterschiedlichen Ausprägungen. Ältere Menschen sind hiervon besonders betroffen. Neben Presseinformationen, Aushängen in den BBZ, bei den freien Träger etc. sollte auch der städtische Internetauftritt Betroffenen die Möglichkeit bieten, sich einen **aktuellen** Überblick über bestehende Angebote zu verschaffen und dadurch motiviert zu werden, diese auch auszuprobieren. Dies ist ein Mittel der Verbesserung der gesellschaftlichen Teilhabe.

Der aktuelle Internetauftritt der Stadt Remscheid erschwert jedoch die Suche nach entsprechenden Informationen nicht nur für den genannten Personenkreis, sondern generell für die Seniorinnen und Senioren dieser Stadt. Die Mitglieder des Seniorenrats vermissen auch Berichte über die aktuellen „Wochen der älteren Generation“ auf dem städtischen Internetauftritt. Es scheint hier – so unser Eindruck – keine verbindlichen Zuständigkeiten zu geben. So wird der längst umbenannte Seniorenrat auch immer noch als Seniorenbeirat bezeichnet.

Das städtische Internet bietet, in Ergänzung zu den Printmedien, die Möglichkeit, zeitnah, zielorientiert und umfassend über die mannigfaltigen Aktivitäten des Seniorenbüros und des Seniorenrats zu informieren. Von daher sollte eine regelmäßige Aktualisierung der entsprechenden Internetseiten selbstverständlich sein. Des Weiteren sollte überlegt werden, Querverweise auf entsprechende Angebote z.B. der freien Träger zu ermöglichen.

Wir verstehen diese Anfrage als konstruktive Kritik bzw. Anregung, wie das Seniorenbüro, der Seniorenrat und die Verwaltung den städtischen Internetauftritt für Seniorinnen und Senioren verbessern können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jutta Wilke (CDU)

gez. Klaus Grunwald (SPD)

gez. Bibiana Martz (Bündnis 90/Die Grünen)

gez. Horst Dehnert (Die Linke)

gez. Hans Lothar Schiffer (FDP)